

## Tagesprogramm 09.02.2018

### Pressefrühstück von ProColombia

<b>Kategorie</b> Pressetermine	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 09:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 23, Stand D-02
-----------------------------------	---------------------------------	---------------------------	------------------------------------

Taste Colombia and get the latest News !

#### Kontakt :

Katja Hasselkus

T: 0177 3287716

M: [kolumbien@hasselkus-pr.com](mailto:kolumbien@hasselkus-pr.com)

### Auswirkungen der sich verändernden Mobilfunkstruktur auf die Überwachung der Kühlkette

<b>Kategorie</b> Tech Stage	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 8.1
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

Viele der großen Mobilfunkanbieter wie AT&T, Vodafone, Verizon und T-Mobile sind dabei, ihre globalen Netze mit neuen Technologien zu aktualisieren, um mit den ständig steigenden Anforderungen mobiler Endgeräte Schritt zu halten. Infolgedessen hat die globale Abwendung vom Mobilfunk-Standard 2G begonnen, wobei in einigen Gebieten die Konnektivität aufgrund der geringeren Abdeckung und des gestiegenen Verkehrsaufkommens um bis zu 60 % zurückgegangen ist. Außerdem ist die 3G-Abschaltung nicht mehr weit entfernt und wird voraussichtlich sogar vor 2G abgeschlossen sein. Nutzer von mobilen Überwachungssystemen sollten sicherstellen, dass die Lösungen, die sie derzeit einsetzen, stets auf dem neuesten Stand gehalten werden.

Durch die Anstrengungen großer Anbieter werden neue Kommunikationssysteme für IoT, Tracking und Remote-Anwendungen eingeführt. Für die Überwachung der Lieferkette werden neue Low-Power-Weitverkehrsfunktechnologien (LPWAN) verfügbar. Erzeuger, Logistikunternehmen und Einzelhändler werden diese Möglichkeiten verstehen und wissen wollen, welche am besten zu ihren Anwendungen passen.

#### Referent:

[Matthew Neidlinger](#)

### Neue Infrastrukturmaßnahmen und Aufbau globaler Kühlketten

<b>Kategorie</b> Logistics Hub	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Die Vorhaltung besserer Kühlkapazitäten in abgelegenen aber wachsenden Märkten ist für das Frische-Segment unbedingt erforderlich. Welche kritischen Faktoren beeinflussen Investitionsentscheidungen?

10:00 DIE „Kühlkettenreaktion“ - Hans Kroes, Geschäftsführer Iberia, Agro Merchants Group

10:20-10:40 Frischer Wind aus Barcelona - Rosa Puig, Hafen Barcelona

10:40 - 11:00 Neuanfang in Zimbabwe: Aufbau neuer Lieferketten. Wann wird Zimbabwe wieder die Stellung als Brotkorb im südlichen Afrika wieder erreichen? - Andy Connell, A-Bar-C Services

#### Moderator / Kontaktperson:

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

#### Referent:

[Andy Connell](#), Direktor, A-Bar-C Services

[Hans Kroes](#), Geschäftsführer Iberia, AGRO Merchants Group

[Rosa Puig](#), Commercial Director, Port of Barcelona

## Tröpfchen für Tröpfchen – Kleine Tropfen mit großer Wirkung

<b>Kategorie</b> Future Lab	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 11:00 - 11:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

75% unseres Planeten besteht aus Wasser aber nur 2% ist Trinkwasser und davon werden 70% für landwirtschaftliche Zwecke genutzt. Das ist viel zu viel für die Zukunft, denn wir verschwenden nach wie vor Wasser durch alte Bewässerungsmethoden. Berechnungen über das Verhältnis 'Wasserentnahme und Verfügbarkeit' für das Jahr 2030 gehen von einer Unterdeckung von 40% aus. Durch moderne Methoden wie Tropfenbewässerung kann der Wasserbedarf optimiert werden. Gegenüber einer Wassereffizienz bei der Furchenbewässerung von 40% ist die Effizienz bei der Tröpfchenbewässerung über 95% also eine Einsparung von 60%. Tröpfchenbewässerung steht für: Punktgenaue und genau dosierte Menge an Wasser direkt an die Pflanze.

**Moderator:**

[Christine Weiser](#), Redakteurin, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Dubi Raz](#), Landwirtschaftlicher Direktor NetaFim Bewässerungslösungen Wissensmanagement und Agro-Marketing; Pre- und After-Sales-Support weltweit, NETAFIM

## Urban Farming – die neue Regionalität?

<b>Kategorie</b> Fresh Produce Forum	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 11:00 - 12:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle B/CityCube Berlin
---	---------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

Welche Möglichkeiten bietet Urban Farming dem modernen Verbraucher und dem Handel? Die neue Nahversorgung? Die neue Regionalität? Ist das ein ernstzunehmender Trend oder ein Hype hipper Großstädter? Wo liegen Chancen und Grenzen? Im Fresh Produce Forum präsentiert der Sektor, worauf sich Handel und Verbraucher in den nächsten Jahren freuen dürfen.

**Moderator / Kontaktperson:**

[Kaasten Reh](#), Geschäftsbereichsleiter Events & Awards, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Maximilian Lössl](#), Mitgründer & Stellvertretender Vorsitzender / CEO, Association for Vertical Farming e.V., agrilution GmbH

[Rob Wessels](#), Leiter Forschung & Entwicklung, Bakker Barendrecht /Greenyard, NL

## Zukunftstrategien im Lebensmitteleinzelhandel und deren Auswirkungen

<b>Kategorie</b> Logistics Hub	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 11:00 - 12:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

11:00 -11:15 Die Rolle von Zukunftstechnologien - Harrij Schmeitz, Fresh Information Management Center BV

11:15- 11:30 Wie wird 'blockchain' die Kühllogistik revolutionieren? - Alan Robertson, Webster Robertson

11:30 - 11:45 Wie stellt sich die internationale Kühllogistik auf die Tatsachen von morgen heute schon ein? - Andy Connell, A-Bar-C Services

**Moderator / Kontaktperson:**

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

**Referent:**

[Andy Connell](#), Direktor, A-Bar-C Services

[Alan Robertson](#), Direktor, Webster Robertson Ltd

[Harrij Schmeitz](#), Geschäftsführer, Fresh Informationmanagement Center

## AGRONOMEET, eine digitale Plattform für große Datenmengen und fortschrittliche Analytik

<b>Kategorie</b> Tech Stage	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 11:30 - 12:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 8.1
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

Marco Brini, CEO des Schweizer Unternehmens EnvEve SA, stellt AGRONOMEET vor, eine neue innovative digitale Plattform, die der Landwirtschaft bei der Verarbeitung großer Datenmengen und fortschrittlicher Analytik hilft. Das Ziel von AGRONOMEET ist es, den Gewinn der Landwirte durch die Verbesserung der Produktqualität und die Senkung der Produktionskosten zu steigern und gleichzeitig eine nachhaltige Intensivierung der Landwirtschaft zu ermöglichen. Die Landwirte sind bestrebt, die Digitalisierung zu nutzen, sehen sich jedoch mit zahlreichen, nicht kompatiblen Precision Farming-Systemen konfrontiert, die Komplexität und Datenflut erzeugen. AGRONOMEET integriert verschiedene Datenquellen, z.B. Sensoren, Wetterstationen, etc., harmonisiert Datenformate, synchronisiert und übersetzt diese Daten in solide Entscheidungshilfen, die über Smartphones zugänglich sind. Sie trägt auch dazu bei, die landwirtschaftlichen Praktiken zu verbessern und auszutauschen. AGRONOMEET vereinfacht das Leben der Landwirte, indem es Probleme in Chancen umsetzt:

- Crop Data: Globale Übersicht über alle agronomischen Daten in einer Plattform
- Kommunikation: Daten werden automatisch in einer Plattform strukturiert
- Pflanzenschutz, Bewässerung, und Düngung: Nutzung von Daten mit agronomischen Modellen zur Verbesserung der Ergebnisse bei gleichzeitiger Kostensenkung

Schließlich ermöglicht die fortschrittliche Analytik des AGRONOMEET Discovery Moduls die Mustererkennung in komplexen landwirtschaftlichen Produktionssystemen. Diese neue führende Industrieinnovation wurde zusammen mit Nestlé, Syngenta, CSEM und der Eidgenössischen Agrarforschungsanstalt Agroscope entwickelt und getestet. Auch die UNESCO und die Schweizer Regierung haben eine frühere Version von AGRONOMEET für die Steinschlagüberwachung im historischen Petra-Gebiet (Jordanien) bzw. die Vorhersage von Waldbränden (Schweiz) verwendet.

**Referent:**

[Marco Brini](#)

## Energie – weniger ist mehr

<b>Kategorie</b> Future Lab	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 12:00 - 12:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Mehr denn je sind energieeffiziente Lagerverfahren gefragt. Der hohe Energiebedarf bei der Obstlagerung und die steigenden Energiekosten erfordern neue Technologien, die helfen, den Energieverbrauch in Lagersystemen deutlich zu senken. Der Energieverbrauch bei der Obstlagerung ist vor allem auf die Kälteanlage zurückzuführen. In welchem Umfang es aber über die gesamte Lagerzeit hinweg zu betreiben hat, ist in Abhängigkeit von der Raumgeometrie und zeitabhängigen spezifischen Maßnahmen, die auf die Erhaltung von Fruchtqualitätseigenschaften abzielen, sehr variabel: Schnelles Herunterkühlen von der Feldwärme, Vermeidung von übermäßigem Fruchtfeuchtigkeitsverlust und Errichtung einer kontrollierten Atmosphäre (je nach Sorte). Wo liegen Chancen zur Energieeinsparung?

**Moderator:**

[Christine Weiser](#), Redakteurin, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Dr. Daniel Neuwald](#), Leiter des Arbeitsbereichs Nacherntephysiologie und Lagerung, Universität Hohenheim

## Neue Sorten für ein neues Klima

<b>Kategorie</b> Fresh Produce Forum	<b>Datum</b> 9. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 13:00 - 14:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle B/CityCube Berlin
---	---------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

Die globale Klimaveränderung stellt die Produktion wie auch die Handelsstufen vor neue Herausforderungen. Mit dem Klima verändern sich auch die Anbaubedingungen. Viele Sorten funktionieren nicht mehr wie gewohnt, bringen nicht mehr die gewünschten Erträge und Qualitäten. Neue Sorten müssen her.

**Moderator / Kontaktperson:**

[Kaasten Reh](#), Geschäftsbereichsleiter Events & Awards, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

# FRUIT LOGISTICA

7|8|9 FEBRUAR 2018 | BERLIN



[Dr. Michael Blanke](#), Universität Bonn

[Prof. Cristos Xiloyannis](#), Abteilung für europäische und mediterrane Kulturen: Architektur, Umwelt, Kulturerbe (DiCEM), Universität Basilicata

## Fruit Logistica Innovation Award - Preisverleihung

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Pressetermine	9. Februar 2018	14:30 - 15:30 Uhr	Übergang Halle 20/21

### Kontakt:

Susanne Tschenisch

T: +49 (0)30 3038 2295

M: [tschenisch@messe-berlin.de](mailto:tschenisch@messe-berlin.de)

## Fruit Logistica Innovation Award - Preisverleihung

FRUIT LOGISTICA  
**Innovation Award**  
2018

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Events	9. Februar 2018	14:30 - 15:30 Uhr	Messegelände, Übergang Halle 20/21

Der wichtigste Preis der Fruchthandelsbranche wird am 9. Februar 2018 in Berlin verliehen. Am 7. und 8. Februar 2018 haben mehr als 75.000 Fachbesucher aus über 130 Ländern die Gelegenheit, die Innovation des Jahres zu wählen

Die zehn Nominierten werden sich an zwei Positionen in Sonderausstellungen präsentieren, im Übergang zwischen den **Hallen 20 und 21** sowie in **Halle B** des CityCube Berlin.

**Die Gewinner werden am 9. Februar 2018 um 14.30 Uhr im Übergang zwischen den Hallen 20 und 21 bekannt gegeben.**

Der wichtigste Preis der Fruchthandelsbranche wird am 9. Februar 2018 in Berlin verliehen. Am 7. und 8. Februar 2018 haben mehr als 75.000 Fachbesucher aus über 130 Ländern die Gelegenheit, die Innovation des Jahres zu wählen

Die zehn Nominierten werden sich an zwei Positionen in Sonderausstellungen präsentieren, im Übergang zwischen den **Hallen 20 und 21** sowie in **Halle B** des CityCube Berlin.

**Die Gewinner werden am 9. Februar 2018 um 14.30 Uhr im Übergang zwischen den Hallen 20 und 21 bekannt gegeben.**